

Protokoll der 56. Sitzung des Integrationsbeirates Südstadt- Bult am 27.08.2025 um 18.00 Uhr in der Flüchtlingsunterkunft, Gemeinde am Döhrener Turm, Hildesheimer Str. 161, 30173 Hannover

Teilnehmende des Integrationsbeirates:

(Teilnehmende in „()“ waren verhindert):

Lukas Taplick
(Dr. Hilal Al-Fahad)
(Julius Bloch)
(Parwaneh Tayabeh Bokah Tamejani)
Mansur Boltaev
(Ayten Büsel)
Yunis Foß
(Sahak Hakobyan)
Anikó Lengyel
Thanh Ha Mai
Christian Meissner
Huong Nguyen Quang
(Fabian Niculescu)
Lilith Pohl
Vildan Rovčanin
(Siri Sotabinda Shulemite),
Noushin Taghinia
(Irene Wegener)

Verwaltung: Frau Groenigk, Stadtbezirksmanagement Südstadt-Bult, LHH

Gäste zu TOP 3: Frau Hartmann

Gäste zu TOP 7: Herr Katz, Frau Brodska und eine weitere Person

TOP 1: Begrüßung

Herr Taplick begrüßte die anwesenden Mitglieder des Integrationsbeirates, die Gäste und bedankte sich bei der Flüchtlingsunterkunft für die Tagungsmöglichkeit.

TOP 2: Personelles

J.

TOP 3: Finanzen des Integrationsbeirates

Zuwendungsantrag 09-2025-IB 07 –Ausstellung zum 80-jährigen Bestehen der jüdischen Gemeinde Hannover:

Die Mitglieder des Integrationsbeirates sprachen sich nach intensiver Beratung mehrheitlich dafür aus, dass der Antrag an den Stadtbezirksrat Südstadt- Bult gerichtet werden soll. Die Mitglieder sehen die Ausstellung als ein wertvolles Vorhaben an, es fehle jedoch der konkrete Integrationsgedanke bei der Jubiläumsausstellung. Noch fehlende Unterlagen und Angaben für einen Antrag an den Stadtbezirksrat werden der Antragstellerin mitgeteilt.

Zuwendungsantrag 10-2025-IB 07 –Fahrradfahren lernen – Integration durch Bewegung und Mobilität:

Die Antragstellerin hat zwei Projekte eingereicht. Herr Taplick erläuterte, dass der Integrationsbeirat pro Jahr ein Projekt fördere.

Nach intensiver Beratung und in Abstimmung mit der anwesenden Antragstellerin wurde sich einvernehmlich darauf geeinigt, dass dieser Antrag Anfang des Jahres 2026 erneut gestellt und behandelt werde. Der Zuwendungsantrag 11-2025-IB 07 sei nach Einschätzung der Antragstellerin aktuell wichtiger.

Zuwendungsantrag 11-2025-IB 07 – Anschaffung eines Whiteboards und eines Druckers als Unterrichtsmaterialien für den Deutschunterricht für geflüchtete Jugendliche:

Frau Hartmann stellte die Arbeit von IKJA e.V. und ihren Antrag vor. Sie erläuterte die Notwendigkeit der Anschaffung eines Whiteboards und eines Druckers für die Erteilung von Deutschunterricht für geflüchtete Jugendliche.

Die Mitglieder des Integrationsbeirates sprachen sich einstimmig für die Förderung des Projektes i.H.v. bis zu 479,64 € aus. Eine entsprechende Empfehlung wird dem Stadtbezirksrat Südstadt- Bult für seine nächste Sitzung zur Entscheidung vorgelegt.

Zuwendungsantrag 12-2025-IB 07 –Weihnachtsgeschenke für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren in Flüchtlingsunterkünften:

Die Mitglieder sprechen sich einstimmig für den eigenen Antrag aus, Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren in Flüchtlingsunterkünften bis zu 3.000 € für Weihnachtsgeschenke zukommen zu lassen. Die Höhe der jeweiligen Geschenke ist abhängig von der Anzahl der Kinder und Jugendlichen in Flüchtlingsunterkünften und wird noch ermittelt. Eine entsprechende Empfehlung wird dem Stadtbezirksrat Südstadt- Bult für seine nächste Sitzung zur Entscheidung vorgelegt.

TOP 4: Kommunale Fachstelle für Migrationsberatung
./.

TOP 5: Maßnahme WIR 2.0 –Weiterentwicklung der Integrationsbeiräte-Geschäftsordnung – Entschädigungssatzung - Kooperationsvereinbarung
./.

TOP 6: Ideen zu neuen Projekten des Integrationsbeirates?

Herr Boltaev berichtete über die aktuelle Situation, dass es in vielen Branchen an Fachkräften und Nachwuchskräften fehle. Zeitgleich sehen sich insbesondere geflüchtete Heranwachsende vor der Herausforderung, einen Ausbildungsplatz oder Arbeitsplatz zu finden.

In einigen Bereichen, z.B. im Gesundheits-, Sozialwesen und der Pflege, werden Fachkräfte aus dem Ausland eingesetzt. Oft stehen diese Arbeitskräfte u.a. vor dem Problem, dass die Familie nachziehen muss.

Seine Idee sei, dass die bereits hier lebenden Geflüchteten mehr in dem Finden einer Ausbildung oder eines Arbeitsplatzes bei zeitgleichem positiven Effekt für die jeweiligen lokalen Arbeitgeber*innen unterstützt werden.

Er motivierte die Mitglieder des Integrationsbeirates Südstadt- Bult im Ergebnis, eine Projektgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Integrationsbeirates, einzurichten, die sich mit diesem Thema und wie der Integrationsbeirat hier unterstützen kann, auseinandersetzt. Er sei davon überzeugt, dass Integration am besten durch Bildung und Arbeit funktioniere.

Die Idee wurde von den Mitgliedern sehr positiv aufgenommen.

Vorstellbar wäre z.B., dass die Mitglieder in ihrer Funktion als Vermittler*innen und Multiplikator*innen an lokale Unternehmen herantreten, evtl. Hospitationen vermitteln oder ortsansässige Unternehmen bitten, in Flüchtlingseinrichtungen zu gehen und über Möglichkeiten zu berichten. Weitere Ideen waren, das lokale Wirtschaftsforum einzuladen und über evtl. Unterstützungsmöglichkeiten zu sprechen oder bestehende Veranstaltungen und Formate, wie z.B. die Jobbörse, durch den Integrationsbeirat zu nutzen und zu ergänzen.

Herr Taplick schlug vor, dass Herr Boltaev die Projektleitung übernehmen könne. Dieses wurde bestätigt.

TOP 7: Eigene Öffentlichkeitsarbeit

Die Mitglieder möchten sich und die Arbeit des Integrationsbeirates sichtbarer machen. Hierzu würde sich das unter TOP 6 vorgestellte eigene Projekt sehr gut anbieten.

TOP 8: Verschiedenes

Herr Katz informierte darüber, dass seine geplante Veranstaltung „Ukraine-Tag“ am 23. August 2025 mangels Zusagen leider abgesagt werden musste und bedankte sich trotzdem nochmals für die Förderbereitschaft durch den Integrationsbeirat und den Stadtbezirksrat. Zudem berichtete er, dass am 1. September 2025 Gespräche bei der Staatskanzlei zum Thema Integration von Ukrainer*innen stattfinden. Bei Bedarf berichtet er gerne davon.

Frau Brodska berichtete, dass die Kochevents, die durch den Integrationsbeirat finanziell gefördert werden, sehr gut angenommen werden und ein Erfolg seien. Neben dem Kochen werden auch Experten zu bestimmten Themen, wie z.B. die Feuerwehr und die Polizei eingeladen. Sie bedankte sich ausdrücklich für die finanzielle Unterstützung und werde voraussichtlich noch drei Kochevents bis zum Ende des Jahres durchführen.

TOP 9: Nächste Termine

Die nächste Sitzung des Integrationsbeirats Südstadt-Bult findet am **26.11.2025 um 18 Uhr** statt.

Herr Taplick bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss um 19:30 Uhr die Sitzung.

Für das Protokoll: Birte Groenigk, Stadtbezirksmanagement Südstadt-Bult

11.09.2025